

EINLADUNG

Mehr als vierhundert Jahre waren die Herzogtümer Schleswig und Holstein mit der Oldenburger Dynastie verbunden, die mit König Christian I. 1448 den dänischen Thron bestiegen hatte. Nur kurz nach der Thronbesteigung König Christians IX. sollte diese Verbindung ihr Ende finden. Zuvor nie gekannte Kräfte, Nationalbewusstsein und Nationalismus, hatten seit der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts in kurzer Zeit Dänen und Schleswig-Holsteiner im Gesamtstaat entzweit. Sie führten zum Bürgerkrieg von 1848, an dessen Ende ein brüchiger Friede stand, der zum Krieg von 1864 führte und die politischen und staatlichen Verhältnisse nördlich der Elbe gründlich verändern sollte.

Diesen, das gesamte 19. Jahrhundert bestimmenden und bis ins 20. Jahrhundert wirkende, Ereignissen will das Seminar nachgehen. Zwei Exkursionen führen an Orte, die die Veränderungen sichtbar machen.

Herzlich willkommen zu diesem Seminar!

Dr. Christian Pletzing Frank Lubowitz M. A.
Akademiedirektor Tagungsleitung

Anmeldung: Bitte melden Sie sich mit beiliegender Anmeldekarte, telefonisch oder per E-Mail an. Sie erhalten umgehend Nachricht.

Tagungsorganisation

Büro: Katy Johannsen, Tel.: 04630-55 112
E-Mail: k.johannsen@sankelmark.de

Kosten: Die Tagungsgebühr beträgt je Person mit Übernachtung und Mahlzeiten:

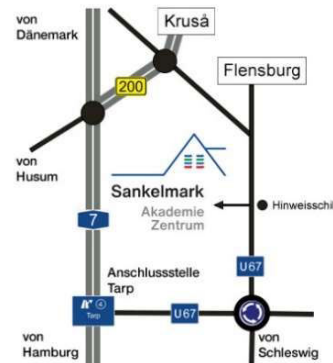
im Einzelzimmer:.....€ 309,00
im Zweibettzimmer:.....€ 297,00
ohne Übernachtung/Frühstück:.....€ 226,00

Erstbesuchende von Veranstaltungen des Akademiezentums Sankelmark erhalten **20 % Preisnachlass.**

Stornierung: Bei einer Absage 10-4 Tage vor Beginn der Veranstaltung berechnen wir 15 % der Tagungsgebühr, bei 3-1 Tag(en) vor Beginn 25 %, ab dem Anreisetag 50 %. Reist eine angemeldete Person ohne Mitteilung nicht an, ist der gesamte Veranstaltungspreis fällig.

Mit dem Auto: Autofahrer erreichen die Akademie am einfachsten über die Autobahn Hamburg-Flensburg-Kolding (A7), Abfahrt Anschlussstelle Nr. 4 Tarp. Weiter in Richtung Sörup bis zum Kreisverkehr: Von dort der U 67 (L317) in Richtung Flensburg folgen, bis nach ca. 6 km ein Hinweisschild den Weg zur Akademie weist.

Mit der Bahn: Bahnreisende fahren bis zum Bahnhof Flensburg. Von dort ist die Akademie Sankelmark mit dem Taxi (Kosten ca. 20,00 EUR) oder mit den Buslinien 640 Flensburg/Schleswig und 860 Flensburg-Tarp/Eggebek zu erreichen. Zur Bushaltestelle „Tegelberg“ gehen Sie aus dem Bahnhofsgebäude links die „Serpentine“/Treppe hoch. Von dort gehen Sie links über die Brücke.



Unsere Titellillustration zeigt:

Erstürmung der Düppeler Schanzen.

Quelle: Wikipedia. Gemeinfrei.

Innen: Denkmal auf dem Königshügel in Selk.

© Frank Lubowitz

Programmänderung vorbehalten.

Europäische Akademie

AKADEMIEZENTRUM SANKELMARK
Akademieweg 6, 24988 Oeversee, Deutschland
Telefon 04630-550, Fax 04630-551-99
www.sankelmark.de, akademie@sankelmark.de

1864 das Epochenjahr



Tagung mit Exkursion
12. bis 14. April 2024



PROGRAMM

Freitag, 12. April 2024

18.00 Abendessen

19.00 **Begrüßung und Einführung**
Frank Lubowitz M. A., Flensburg

19.15 **Freiheit, Nationalbewusstsein und Verfassung – die bestimmenden Kräfte des 19. Jahrhunderts**
Frank Lubowitz M. A.

anschl. Nach(t)gespräche in der Seebar

Samstag, 13. April 2024

7.30 Frühstück

9.00 **Exkursion**
Düppel – ein dänisches National-symbol zur Erinnerung an eine Niederlage (und einen späteren Sieg)
Frank Lubowitz M. A.

12.30 Mittagessen im Akademiezentrum Sankelmark

14.00 **Exkursion**
Führung durch den „Roten Elefanten“ in Schleswig, 1876-1878 als Sitz der preußischen Provinzialregierung erbaut (heute Oberlandesgericht)
Dr. Martina Schall, Vizepräsidentin des Schleswig-Holsteinischen Oberlandesgerichts

Stätte der Kämpfe in Schleswig-Holstein

- Danewerk
- Königshügel in Selk
- Friedhof in Haddeby
- Denkmäler in Sankelmark

Frank Lubowitz M. A.

18.00 Abendessen im Akademiezentrum Sankelmark

19.00 **Von Danewerk nach Düppel. Das militärische Geschehen im Deutsch-Dänischen Krieg 1864**
Dr. Martin Rackwitz, Kiel

anschl. Nach(t)gespräche in der Seebar

Sonntag, 14. April 2024

7.30 Frühstück

9.00 **Schleswig-Holstein als preußische Provinz**
Frank Lubowitz M. A.

10.30 Kaffee, Tee und Erfrischungen

11.00 **Von preußischer Hybris zum Neuanfang als Bundesland 1945/46**
Dr. Martin Rackwitz

12.30 Mittagessen

anschl. Abreise



Denkmal auf dem Königshügel in Selk

REFERENTEN

Frank Lubowitz M. A. hat Geschichte, Philosophie, Politikwissenschaft und Osteuropäische Geschichte an der Universität Kiel studiert. Von 1986 bis 1991 war er wissenschaftlicher Assistent von Professor Erich Hoffmann am Lehrstuhl für Schleswig-Holsteinische Landesgeschichte. Von 1992 bis 2020 leitete er das Archiv und die Historische Forschungsstelle der deutschen Volksgruppe in Nordschleswig in Apenrade.

Dr. Martin Rackwitz hat Anglistik und Geschichte studiert. Nach mehrjährigem Forschungsaufenthalt an der Universität von Edinburgh ist er seit 2004 Historiker in Kiel. Er hat zahlreiche Publikationen zur schleswig-holsteinischen Geschichte verfasst, insbesondere zur Schleswig-Holsteinischen Erhebung 1848/51, zu Kiel im Ersten Weltkrieg und zum Kieler Matrosenaufstand 1918.

Hinweis: Die Führung im Oberlandesgericht in Schleswig ist aufgrund von Bauarbeiten für mobilitätseingeschränkte Personen nicht geeignet.